

Hessen Thüringen Sachsen

Menschenleben retten

Extrication Teams sorgen für Sicherheit an den
Rennstrecken rund um den Globus

ABC-Schützen

Sicherheit auf dem
Schulweg

Camping-Urlaub

Hilfreiche Gadgets
für unterwegs

Rekorde

In Hessen, Thüringen
und Sachsen



WEINFREUNDE

GUTER WEIN. FÜR GUTE FREUNDE.



8ER-PAKET BEST OF PRIMITIVO

Unschlagbar: 8 Weine aus Apulien mit sanfter Kraft und toller Frucht – dazu 2 Gratis-Gläser.
Der Primitivo Salento und der exklusive Appassimento zum Kennenlernpreis.



**GRATIS
LIEFERUNG**

-49%

~~78^{00€}~~

39^{95€}

SCHOTT
ZWIESEL

Offizieller Partner



Jetzt versandkostenfrei bestellen unter
www.weinfreunde.de/adacmotorwelt



*Angebot gültig bis zum 15.11.2022. Das Weinpaket ist nur online auf www.weinfreunde.de/adacmotorwelt erhältlich. Bestellungen nur mit gültiger E-Mail-Adresse möglich. Nur solange der Vorrat reicht. Weinpaket ist von weiteren Rabatten/ Gutscheinen ausgenommen. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Jahrgänge können abweichen. **Alle Weine enthalten SULFITE. Alle Informationen zum Produkt gemäß EU-Lebensmittelinformationsverordnung stellen wir auf Weinfreunde.de zur Verfügung.** REWE Wein online GmbH, Domstraße 20, 50668 Köln.



6 Experte Dirk Biereige erzählt von den Aufgaben eines Extrication Teams

Liebe Leserinnen und Leser,

Unfälle geschehen innerhalb von Sekundenbruchteilen, und das ganz besonders im Rennsport. Rennveranstalter und Sportler verlassen sich dabei auf ein ganz außergewöhnliches Team, das Extrication Team. Die Ärzte und Sanitäter sind speziell geschult, um Unfallopfer im Rennsport schnell und fachmännisch aus den Boliden zu retten. Erfahren Sie in dieser Ausgabe mehr über die Aufgaben und Hintergründe der x3 Medics aus Erfurt, die zur Stelle sind, wenn auf Rennstrecken rasche Hilfe gefordert ist.

Sicherheit ist auch in einem anderen Bereich extrem wichtig: auf dem Weg zur Schule. Wir „beleuchten“ den Schulweg und schauen, wie sichtbar die Schüler im Straßenverkehr sind. Lesen Sie, wie Sie als Eltern zur Sicherheit beitragen können. In den Bereichen Reise und Touristik haben wir besondere Gadgets gesucht, die auf keinen Fall bei der nächsten Campingreise fehlen dürfen. Und dann auf zum Sightseeing – zur längsten Fußgänger-Hängebrücke der Welt, dem schmalsten Haus Deutschlands oder der ältesten Bergschwebbahn der Welt. Diese drei Rekorde und noch einige mehr finden Sie in diesem Heft auf den Seiten 14 und 15.

Ihre Redaktion



18

Schulweg
ADAC Experte gibt fünf Tipps für den Schulanfang



13 „Kopf hoch. Das Handy kann warten“
– mit der hr3-Morningshow

INHALT

Motorsport elektrisch

Schnuppertag für Kinder in Bauschheim
Seite 4

Für den Campingurlaub

Das wichtigste Zubehör für unterwegs
Seite 5

Rettung in erster Sekunde

Reportage über ein spezielles Rettungsteam
Seite 6

Kopf hoch!

Kampagne gegen Ablenkung im Straßenverkehr
Seite 13

Rekorde, Rekorde

Das haben Hessen, Thüringen und Sachsen zu bieten
Seite 14

Das gibt's beim ADAC

Aktionen und Angebote aus den Geschäftsstellen und Reisebüros
Seite 16

ABC-Schützen

Der sichere Weg zur Schule
Seite 18

Service

Eine letzte Frage
Impressum
Seite 22

Erfahrene Trainer erklären den Kindern, wie die Motorsportfahrzeuge funktionieren



Youngster auf Schnuppertour

Kinder und Jugendliche brauchen Action. Dafür ist der ADAC Elektro-Schnuppertag genau das Richtige: E-Slalom-Karts, E-Trialbikes, E-Mini-Bikes, alles darf nach Herzenslust ausprobiert werden. Erfahrene Trainer sind immer mit dabei

Interview: Sabine Körner

Was ist für den 18. September genau geplant?

Es wird ein Erlebnistag für die ganze Familie. Im Fokus stehen natürlich die Kinder und Jugendlichen, die in den E-Motorsport hineinschnuppern möchten. Die ganz Kleinen machen Laufrad-

Rennen auf der Wiese oder fahren Bobbycar.

Warum macht der ADAC Hessen-Thüringen einen Schnuppertag?

Der ADAC möchte vielen jungen Menschen das richtige Verhalten im Straßenverkehr von Verkehrsre-

geln bis zur Fahrzeugbeherrschung nahebringen. Gleichzeitig ist es unser Ziel, junge Talente im Motorsport zu fördern. Daher freuen wir uns, wenn die Kids Spaß haben, weitermachen möchten, und zeigen ihnen auf, wo es hingehen könnte, vom Kartfahren in den Rallyesport zum Beispiel.

ADAC ELEKTRO-SCHNUPPERTAG



René Burkard ist Sportleiter des ADAC Hessen-Thüringen und organisiert mit seinem Team den Elektro-Schnuppertag

Wann?

18. September 2022, 9 bis 16 Uhr

Wo?

Gelände des Motorsportclubs (MSC) Bauschheim
Alter Mainzer Weg
65428 Rüsselsheim

Was muss mitgebracht werden?

Gute Laune und Lust auf Action. Ganz wichtig: langärmelige Kleidung, lange Hose und festes Schuhwerk, z. B. Turnschuhe. Alles andere wird gestellt!

➤ **Teilnahmebedingungen:**
[ortsclub-portal.de](https://www.ortsclub-portal.de)

Ist Motorsport nicht zu teuer?

Die Sportarten Kart-Slalom oder Motorrad-Turnier sind für den Einstieg ideal und relativ günstig, da die Fahrzeuge von den ADAC Ortsclubs, d. h. den Motorsportvereinen vor Ort, gestellt werden.

Warum nur E-Fahrzeuge?

Der Motorsport ist nicht im Verbrenner-Zeitalter stehen geblieben und wir möchten einen grünen Fußabdruck hinterlassen. Umweltbewusstsein und Motorsport schließen sich nämlich nicht aus. Und E-Fahrzeuge sind ein Weg, unseren Sport sauber durchzuführen.

SERVICE



Must-haves fürs Camping

Die Campingnachaison beginnt und viele starten jetzt im Herbst ihre Tour. Welches Campingzubehör unterwegs auf keinen Fall fehlen darf, hat Florian Simon, Reiseexperte im ADAC Reisebüro in Darmstadt und leidenschaftlicher Camper, hier zusammengestellt. Die komplette Liste finden Sie hinter dem QR-Code unten.

Tipps zur Routenplanung,

ADAC Campingplatzführer sowie Miet-Camper gibt es in jeder ADAC Geschäftsstelle & Reisebüro vor Ort sowie auf adacreisen.de

Auf pincamp.de kann man Campingplätze in ganz Europa finden und buchen.

Termine:

Der ADAC berät auch auf den Messen:

REISEN & CARAVAN
in Erfurt vom 28. - 31. Oktober

TOURISTIK & CARAVANING
in Leipzig vom 16. - 20. November





Rettung in erster



Sekunde

Bei Unfällen auf der Rennstrecke sind sie als Erste zur Stelle – die Retter vom Extrication Team x3 Medics aus Erfurt

Text: Florian Heuzeroth - Fotos: MBA

Stellen Sie sich vor, Sie verlieren die Kontrolle über Ihren Wagen. Sie schleudern mehrfach um die eigene Achse und im schlimmsten Fall heben Sie ab und überschlagen sich – und das bei über 200 km/h. Das ist sicher nichts, was Sie real erleben möchten, doch dieser Gefahr setzen sich Rennfahrer bei jedem Einsteigen ins Cockpit aus. Der Kampf um die vorderen Plätze ist hart und erbittert, im Endeffekt kommt es auf Sekunden an – Sekunden, die im Ernstfall zwischen Leben und Tod entscheiden. Auf der Rennstrecke vergehen bei einem Unfall maximal 30 Sekunden, bis die Retter da sind. Aus der Fahrschule wissen wir, dass bei einem Unfall mit 30 km/h schon lebensgefährliche Verletzungen entstehen können, wenn der Fahrer nicht angeschnallt ist. Rechnen Sie sich aus, welche Kräfte bei der sechsfachen Geschwindigkeit auf Fahrer und Fahrzeug wirken. Trotz neuester Sicherheitsfeatures an den Rennautos braucht es Experten, die im Fall des Falles schnell zur Stelle sind und die richtigen Maßnahmen ergreifen. „Extrication“ lautet dabei das Zauberwort an den Rennstrecken dieser Welt. Übersetzt heißt das: „jemanden oder etwas aus einer schwierigen Lage befreien“. Und genau das ist der Schlüssel. Auf jeder professionellen automobilen Rennveranstaltung muss heute ein Extrication Team vor Ort sein, das darauf geschult ist, Fahrer bei einem

Schnell zur Stelle Mitglieder der x3 Medics besetzen auch die Medical Cars



Unfall binnen Sekunden sicher aus dem Fahrzeug zu befreien.

Es ist so weit: Ein Fahrzeug hat sich gedreht und ist durch das Kiesbett in der Bande eingeschlagen. Per Funk gibt die Streckensicherung dem sechsköpfigen Team Bescheid, das sich seit einigen Stunden kaum von dem schwarzen Minivan mit dem Wort „Extrication“ auf dem Nummernschild entfernt hat: Einsatz! Dirk

Biereige und sein Team werfen den Motor an und folgen dem Wagen des Streckenarztes. Das Team x3 Medics gibt es in dieser Form seit 2010. Vorher waren einige Mitglieder schon bei unterschiedlichen Sportveranstaltungen eingesetzt und auch über den Rettungsdienst mit vor Ort. Heute sind sie die Spezialisten, wenn es darum geht, Rennfahrer schnell aus dem Fahrzeug zu befreien. Allein fünf Ärzte und sechs Notfallsanitäter zählen zum insgesamt elfköpfigen Team.

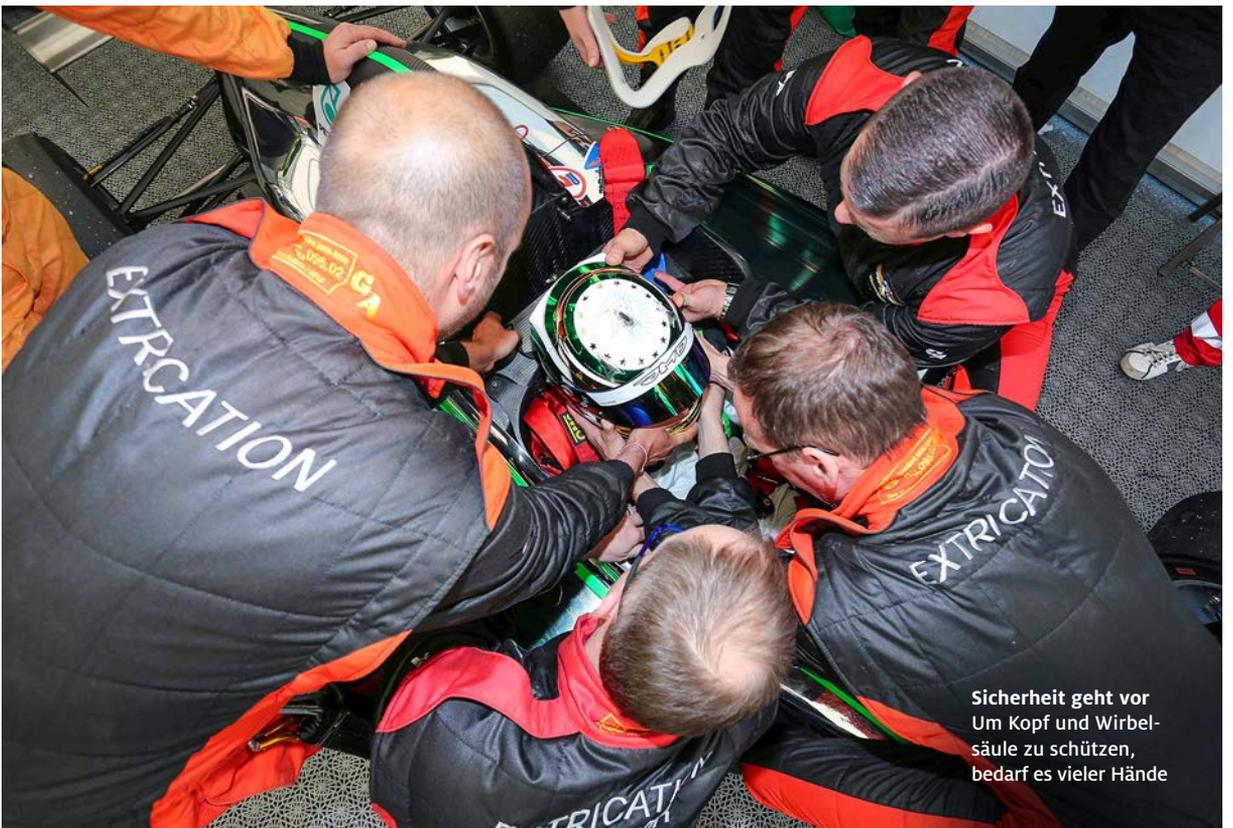
Hier geht es um Präzision und Wissen auf höchstem Niveau. Wer nach Rettungsschere, Spreizwerkzeug und Druckluftkissen Ausschau hält, sucht vergebens. Das alles gehört nicht zur Ausrüstung. Extrication Teams arbeiten mit Gurten, Muskelkraft und Schlüsseln. Bei jedem professionellen Sportwagentyp gibt es Vorrichtungen, die sich mit einem passenden Schlüssel schnell lösen lassen. Aus der Formel 1 kennt man den „Halo“ (engl. Heiligenschein), der seit einiger Zeit die Fahrer vor Kopfverletzungen durch äußere Einwirkung bei Unfällen schützen soll. Zuerst äußerst unbeliebt, da der Schutzring mitten durch das Sichtfeld der Piloten geht, hat er sich schon häufig als wahrscheinlicher Lebensretter erwiesen. Zuletzt erst beim Crash zwischen Lewis Hamilton und Max Verstappen in Monza 2021. Dabei landete der Bolide von Verstappen mittig auf dem Wagen von Hamilton und wurde im Cockpitbereich nur durch den „Halo“ von Hamiltons Kopf ferngehalten.

Bei GT-Wagen schützt das Chassis selbst den Piloten, aber auch dort müssen nur wenige Schrauben gelockert werden und die Retter >

Extrication Teams arbeiten mit Gurten, Muskelkraft und Schlüsseln



Nur eine Übung!
Vor jedem Rennen
werden an den aktuellen
Rennboliden die
Handgriffe trainiert



Sicherheit geht vor
Um Kopf und Wirbel-
säule zu schützen,
bedarf es vieler Hände

Wenn es passiert, sind die Retter des Extraction Teams direkt zur Stelle



Retter vor Ort An einer Rennstrecke wie dem Sachsenring braucht es viele Retter und Helfer



kommen durch die Tür und das Dach an die Pilotin oder den Piloten heran.

Das Team hat den Unfallort erreicht. Dirk Biereige checkt die Lage. Die Doktoren einigen sich darauf, den Fahrer inklusive Sitz aus dem Auto zu holen. Während ein Arzt den Kopf hält und ein weiterer Kollege die Halskrause, den sogenannten Stiffneck anlegt, löst der Rest des Teams die Verankerungen. Anschließend holen sie Sitz inklusive Fahrer aus dem Cockpit. Vorsichtig wird der Fahrer auf die Vakuummatratze gelegt und ab geht's ins Medical Center hinter dem Fahrerlager. Hier werden weitere Untersuchungen gemacht und entschieden, wie es weitergeht. Im Nachhinein erklärt Biereige: „Der Fahrer sah fit aus, aber da wir Verletzungen im Bereich der Wirbelsäule nicht ausschließen konnten und da er uns Schmerzen in dem Bereich schilderte, haben wir ihn fachgerecht und mit aller Vorsicht aus dem Auto befreit. Die Ärzte konnten aber nichts weiter feststellen und damit geht der Rennalltag für ihn weiter.“ Rennfahrer im Automobilsport werden in der Regel durch das Chassis geschützt – dieser Schutz fehlt bei Motorrädern bekanntermaßen. Daher ist es vorgeschrieben, dass bei professionellen Motorradrennen, wie dem Motorrad Grand Prix auf dem Sachsenring, für Notfälle ein Rettungshubschrauber direkt an der Strecke vor Ort sein muss.

Ganz aktuell werden Dirk Biereige und seine Kollegen vom 23. bis 25. September beim Lauf des GT Masters auf dem Sachsenring für schnelle Hilfe im Ernstfall sorgen. Dort gehen auch in diesem Jahr wieder unterschiedliche Klassen an den Start, die sich nicht nur in der PS-Zahl, sondern auch in der Form der Chassis unterscheiden. Das reicht von offenen Formel-4-Monocoques bis hin zu geschlossenen GT-Sportwagen. Damit alles reibungslos funktioniert, wird das Team von x3 Medics die Zeit während der Trainings intensiv für die Vorbe-

ereitung und für Proberettungen nutzen. „Wir müssen an einem Rennwochenende jede Form der Fahrzeuge einmal mit einer Proberettung getestet haben“, erklärt Dirk Biereige. Damit das Team fit ist, werden vom DMSB regelmäßig FIA-zertifizierte Kurse angeboten, die für die Teams Pflicht sind. In Oschersleben sind das die jährlich stattfindenden „Medical Days“ des Deutschen Motor Sport Bunds. „Das sind komplexe Ausbildungstage, an denen Ärzte, Staffelmittglieder und Extrication Teams spezielle Schulungsstationen absolvieren. Zusätzlich zu

theoretischen Einheiten üben die Extrication Teams dort über drei Tage an Fahrzeugen, die extra für das Training zur Verfügung gestellt werden. Am letzten Tag muss das Team die Zertifizierung durchlaufen – dazu müssen Fahrer in einer bestimmten Zeit und korrekt aus den Fahrzeugen befreit werden. Ohne Zertifizierung darf ein Team nicht an der Rennstrecke eingesetzt werden“, so Biereige.

Für das Erfurter Team ist der Sachsenring so etwas wie die Heimatstrecke. „Wir sind gerne am Sachsenring und es ist jedes Mal

aufregend für uns“, so Biereige. „In all den Jahren haben wir dort viel erlebt und einmal, im Rahmen der MotoGP 2014, auch einen tödlichen Unfall. Dort waren wir zwar nicht als Team vor Ort, aber unsere Ärzte haben die beiden Medical Cars besetzt und so hatten wir auch Kontakt damit.“ Bei dem Unfall 2014 krachte das Seitenwagengespann von Kurt Hock und Enrico Becker fast ungebremst in die Leitplanken, wobei Becker als Beifahrer seinen Verletzungen direkt erlag. Dirk Biereige gibt zu bedenken: „Letztlich ist Motorsport eine der gefährlichsten Sportarten der Welt. Und manchmal reichen auch wenige Sekunden Anfahrt nicht aus, um Menschenleben zu retten.“

“

Letztlich ist Motorsport mit eine der gefährlichsten Sportarten der Welt

“

Wer noch mehr über das Thema Extrication Teams erfahren möchte, der kann sich auf adac.de/sachsen das Interview mit Dirk Biereige als Podcast anhören.





Sie denken, ein Job sollte zufrieden machen? Wir auch.

Immer in Bewegung und da, um zu helfen: Das sind wir, das ist der ADAC.
Aber nicht jeder kennt unsere vielfältigen Karrieremöglichkeiten.
Ganz gleich ob in Tourismus, Versicherung, Marketing oder in vielen weiteren
Bereichen: Wir geben Ihnen genau die Möglichkeiten, die Sie brauchen.

Neugierig? Schauen Sie mal auf unserem Jobportal vorbei:

karriere.adac.de

ADAC

Im Blindflug unterwegs

Immer wieder passieren Unfälle, weil Autofahrer durch das Handy abgelenkt sind. Zusammen mit hr3 setzt der ADAC im fünften Jahr auf die erfolgreiche Verkehrssicherheitsaktion „Kopf hoch. Das Handy kann warten“ – für mehr Sicherheit im Straßenverkehr

Text: Manuela Simon Illustration: Viviane Voigt

Tanja Rösner: „Manche kennen das ja: im Auto mal kurz auf das Handy schauen, Nachrichten checken oder sogar schreiben und telefonieren während der Fahrt. Das kann schlimme Folgen haben. Lasst die Handy-Nachrichten im Straßenverkehr beiseite und telefoniert lieber entspannt via Freisprechfunktion.“

Tobi Kämmerer: „Immer online sein zu müssen, ob beruflich oder privat, gehört für viele Menschen ja zum Alltag. Macht im Auto davon eine Pause – für euren Schutz und den der anderen Teilnehmer im Straßenverkehr. Ansonsten gefährdet ihr alle, die gerade auf der Straße unterwegs sind.“



„**Ping!**“ Ein fröhlicher Ton verkündet eine neue Nachricht auf dem Handy. „Was gibt es Neues, wer hat geschrieben?“ Die Neugier ist groß – der Blick geht fast automatisch zum Telefon. Wie gefährlich das im Straßenverkehr ist, zeigt die Statistik. Bei etwa jedem zehnten Verkehrsunfall spielt das Mobiltelefon eine Rolle. Schon ein kurzer Moment der Ablenkung kann lebensgefährlich sein.

Wer am Steuer sitzt und nur zwei Sekunden nicht auf die Straße schaut, fährt bei Tempo 50 rund 30 Meter im Blindflug. Damit gefährdet er andere, die am Verkehr teilnehmen, und vor allem sich selbst. Mit dem Handy in der Hand verlängert sich die Reaktionszeit, das Konzentra-

tionsvermögen sinkt, Schlangenlinien oder ungewollte Spur- und Geschwindigkeitswechsel können die Folge sein. Nicht immer können andere Verkehrsteilnehmer darauf reagieren, da sie möglicherweise selbst abgelenkt sind.

Dem „hr3 Morningshow“-Moderatorenduo Tanja Rösner und Tobi Kämmerer liegt die hr3-Aktion „Kopf hoch. Das Handy kann warten“ am Herzen. Zu sehen sein wird die Botschaft auf den Stadt- und Linienbussen in Frankfurt, Wiesbaden, Darmstadt, Kassel, Fulda und Offenbach.



> Weitere Infos zur Aktion gibt es auf hr3, über hr3 Social Media und auf hr3.de

Superlative in Hessen, Thüringen und Sachsen

In unseren drei schönen Bundesländern erleben Sie (Welt-)Rekorde ganz nah. Bei diesen herausragenden touristischen Höhepunkten lohnt sich ein Besuch immer

Text: Falk Forhoff, Florian Heuzeroth, Manuela Simon Illustration: Viviane Voigt



Sachsen

Die **Göltzschthalbrücke bei Netzschkau** gilt als Wahrzeichen des Vogtlands und wurde um 1850 für die Eisenbahnstrecke zwischen Leipzig und Nürnberg gebaut. Aus über 26 Millionen Ziegeln errichtet, gilt sie noch heute als größte Ziegelbrücke weltweit.

Die erste und damit **älteste Bergschwebebahn der Welt** wird in Dresden-Loschwitz betrieben. Auf einer Fahrstrecke von 274 m überwindet sie innerhalb von fünf Minuten Fahrtzeit einen Höhenunterschied von 84 m. Ingenieur Eugen Lange konstruierte den Bau 1900, er war später auch für die Wuppertaler Schwebebahn verantwortlich.

Auf der Elbe ist die Dresdner „Weiße Flotte“ unterwegs, **die älteste und größte noch erhaltene Raddampferflotte der Welt**. Neun Schaufelrad-

dampfer gehören dazu. Bereits 1837 gab es erste Fahrten von Dresden nach Meißen oder Rathen.

Ein wahrlich herausragender Rekord ist das 1913 eingeweihte **Völkerschlachtdenkmal** in Leipzig. Mit 91 m ist es **einer der größten Denkmalsbauten Europas** und erinnert an die Völkerschlacht, die im Oktober 1813 vor den Toren Leipzigs stattfand. Bei klarer Luft ist es aus über 100 km Entfernung zu sehen.



Hessen

Der Skywalk in Willingen ist mit 665 m **die längste Fußgänger-Hängebrücke der Welt**. Die Eröffnung ist im Herbst 2022 geplant. Den bisherigen Rekord hält Arouca in Portugal mit 516 m.

Der Commerzbank-Tower in Frankfurt ist mit seinen 65 Stockwerken und insgesamt 259 m **das höchste Hochhaus Deutschlands**.

Das Frankfurter Kreuz, gebaut 1965, ist **die größte Straßenkreuzung Deutschlands**. Hier begegnen sich die Autobahnen A 5 und A 3, täglich passieren 330.000 Fahrzeuge das Kreuz, welches als vierblättriges Kleeblatt angelegt ist.

Der älteste Baum Deutschlands steht im osthessischen Schenklengsfeld. Es ist eine Linde, die ungefähr 1200 Jahre alt ist.



Thüringen

Ein Wahrzeichen der Stadt Erfurt ist die Krämerbrücke. Mit ihren 120 m ist sie **die längste bewohnte Brücke nördlich der Alpen**. Ursprünglich war sie mit 62 schmalen Häusern bebaut, die später auf 32 zusammengefasst wurden.

Der Rennsteigtunnel auf der A 71 ist **der längste Autotunnel Deutschlands**. Er wurde 2003 eröffnet, die westliche Röhre ist 7916 m lang, die östliche 7878 m.

Das Schmale Haus am Johannisplatz in Eisenach ist nur 2,05 m breit und verteilt 20 m² Wohnfläche auf zwei Stockwerke. Es wurde vor ungefähr 250 Jahren erbaut und ist **das schmalste bewohnte Haus Deutschlands**.

Der älteste Fernwanderweg Deutschlands ist der Rennsteig. Mit einer Länge von knapp 170 km führt er von Eisenach nach Blankenstein. Sein Wegzeichen ist ein weißes R.





Sophia Jaffé
hat eine Professur
an der Hochschule
für Musik und
Darstellende
Kunst in Frankfurt



Am 27. November 2022
(1. Advent) erwarten Sie die
traditionellen ADAC Weih-
nachtskonzerte im Großen
Saal der Alten Oper Frank-
furt. Zwei großartige Werke
von Johannes Brahms ste-
hen auf dem Programm. Un-
ter der Leitung von Ulrich
Windfuhr präsentiert Ihnen
um 11 Uhr und 17 Uhr die
Neue Philharmonie Westfa-
len Brahms' wunderbare
Sinfonie Nr. 2. Als Solistin
erleben Sie die Geigerin
Sophia Jaffé. Impulsiv, lei-
denschaftlich und brillant
wird sie Brahms' einziges
Violinkonzert, eines der be-
kanntesten Solokonzerte
der Romantik, spielen.

➤ **Karten (22 Euro bis 56 Euro)**
erhalten Sie unter
T 069 134 04 40;
weitere Infos unter
adac-musikreisen.de

Das gibt's beim ADAC

Aktionen und Angebote aus den Regionalclubs

ZEITREISE MIT ERMÄSSIGUNG

Historisch und modern zugleich: Beim ADAC Vorteils-
partner TimeRide geht es auf multimediale Entdeckungs-
tour. Mit der VR-Brille begeben sich die Besucher auf eine
Zeitreise und erleben hautnah die Hochzeit von Friedrich
August II., Kurprinz von Sachsen, und Maria Josepha, der
Kaisertochter von Österreich, im Jahr 1719.

TimeRide bietet ebenfalls Outdoor-Stadtführungen mit
TimeRide GO an. Bei dem 90-minütigen Stadtrundgang
wird man Augenzeuge von 400 Jahren Stadtgeschichte
im Elbflorenz.

In Dresden präsentiert sich TimeRide direkt gegenüber
dem Zwinger: Taschenberg 3, 01067 Dresden.

ADAC Mitglieder erhalten bei Vorlage der Clubkarte an der Tageskasse
einen Vorteil von 10 Prozent gegenüber dem Normalpreis. Über den Web-
shop erhält man den Nachlass bei Eingabe des Rabattcodes ADAC-TR.

➤ **Tickets an der Tageskasse oder unter timeride.de/dresden/tickets**



Im Kutschraum gibt
es die fast perfekte
Illusion, eine Fahrt zur
Jahrhunderthochzeit im
Dresdner Zwinger

FAHREN Sie an den Ort,
wo Träume wahr werden.

Disneyland
PARIS



**Exklusiver Vorteil
für ADAC Mitglieder**



**50 €
Guthabekarte***

Beratung und Buchung in Ihrem ADAC Reisebüro, auf adacreisen.de
oder telefonisch unter 069 153 22 55 22.**

* Für Disney® Hotel Pauschalen mit bestimmten Buchungsbedingungen. Guthabekarte für
Disney® eigene Shops und Restaurants in Disneyland® Paris, solange der Vorrat reicht.

** Mo. - Fr.: 9 - 19 Uhr, Sa. - So.: 10 - 18.30 Uhr. Ortstarif der Deutschen Telekom aus dem Festnetz,
Mobilfunkkosten können abweichen.

ADAC



Die Schule geht wieder los

Um kurz vor acht Uhr sind die Straßen voll. Viele Kinder sind unterwegs – in Grüppchen oder allein, selbstständig auf zwei Rädern oder im Auto der Eltern. Alle haben dasselbe Ziel: rechtzeitig in der Schule zu sein

Text: Manuela Simon

Besonders für Erstklässler ist die Einschulung ein wichtiger Schritt in ein selbstständiges Leben und zur eigenständigen Mobilität. Schulanfänger sind aber immer auch Verkehrsanfänger, sie können Gefahren, Geschwindigkeiten und komplexe Verkehrssituationen nicht richtig einschätzen. Alejandro Melus, Verkehrsexperte des ADAC Hessen-Thüringen e. V., gibt fünf Tipps für einen sicheren Schulweg.

ÜBEN

Der Weg zur Schule will gelernt sein. Kinder lernen durch Nachahmung und Beobachtung, die Eltern haben durch ihre Vorbildfunktion eine besondere Bedeutung. Schon vor dem ersten Schultag – je früher, desto besser – sollten Eltern mit ihren Kindern den Schulweg gemeinsam einüben. Schulen und Gemeinden halten dafür Schulwegpläne bereit, denn der kürzeste Weg ist nicht immer der sicherste. Sobald das Kind ein wenig Übung hat, bietet sich ein Rollentausch an, das Kind erklärt dabei dem Elternteil eigenständig den Weg zur Schule. Sollte es sich nicht verkehrssicher verhalten, kann das gleich an Ort und Stelle besprochen und korrigiert werden. Weggemeinschaften mit Eltern („Fußbus“) können zudem helfen, damit das Kind nicht allein unterwegs ist.

Experten-Tipp: „Wenn Sie mit Ihrem Kind den Schulweg üben, gehen Sie in die Hocke und nehmen Sie dessen Perspektive ein. Aufgrund ihrer geringen Körpergröße fehlt Kindern der Überblick. Schulanfänger sehen und hören noch ganz anders als Erwachsene und ihre Ich-Bezogenheit führt häufig zu Fehleinschätzungen.“

SELBSTSTÄNDIGKEIT FÖRDERN

Kinder sind neugierig und wollen lernen. Auch auf dem Schulweg gibt es viel zu entdecken,



Sichtbarkeit ist das A und O für einen unfallfreien Schulweg. Leuchtende Kleidung und Übung sorgen für die Sicherheit der Schulkinder

deshalb sollten sie so oft wie möglich zu Fuß gehen. So können sie eigenständig ihre Mobilität erfahren und ausbilden, zudem sind Wege zu Fuß wichtig für die Gesundheit, die Konzentration und die Sozialkompetenz.

Experten-Tipp: „Selbstständiges Verhalten im Straßenverkehr erlernt das Kind nur, wenn es auch aktiv daran teilnimmt. Gemeisterte Situationen sind Erfolgserlebnisse, die das Selbstbewusstsein steigern.“ >



STRESS VERMEIDEN

Wichtig ist, ausgeschlafen in den Schultag zu starten und sich mit ausreichend zeitlichem Puffer auf den Weg zur Schule zu machen. Zeitdruck kann zu unüberlegten und gefährlichen Reaktionen führen.

Experten-Tipp: „Gute Vorbereitung vermeidet Stress: Der Schulranzen kann am Vorabend gepackt werden, Wettervorhersagen helfen bei der Auswahl der angemessenen Kleidung. Und schicken Sie Ihr Kind rechtzeitig auf den Weg.“

SICHTBARKEIT IST SICHERHEIT

Besonders bei schlechten Sichtverhältnissen und in der Dunkelheit schafft helle Kleidung einen Kontrast und hilft, von anderen Verkehrsteilnehmern rechtzeitig gesehen zu werden. Kindersicherheitswesten und zusätzliche Reflektoren an Kleidung und Schulranzen sind besonders wirksam, auch auf große Distanz.

Experten-Tipp: „Achten Sie beim Kauf von Schultaschen, Jacken und Schuhen darauf, dass

“
Zeitdruck kann zu unüberlegten und gefährlichen Reaktionen führen
“

Alejandro Melus,
Verkehrsexperte
des ADAC
Hessen-Thüringen e. V.

fluoreszierendes und retroreflektierendes Material eingearbeitet ist. Schulranzen sollten den Vorschriften (DIN 58124) entsprechen.“

ELTERNTAXI

Insbesondere an Grundschulen sind Hol- und Bringdienste durch das „Elterntaxi“ keine Seltenheit. Was nach einer einfachen Lösung für das Schulweg-Problem aussieht, führt zu einem Gedränge der Elternfahrzeuge vor den Schulgebäuden. Der Andrang der Pkw behindert Schulbusse, häufig wird in zweiter oder dritter Reihe geparkt. Es folgen unübersichtliche Überhol- und Wendemanöver, die zu Fuß laufende oder aussteigende Kinder gefährden.

Experten-Tipp: „Lassen Sie Ihr Kind ein kurzes Stück vor der Schule aus- oder einsteigen. Hierfür eignen sich Elternhaltestellen.

So kann Ihr Kind die letzten Meter mit anderen Schulkameraden zu Fuß gehen. Lassen Sie Kinder grundsätzlich auf der Gehwegseite ein- und aussteigen.“



Verkehrssicherheitsaktion „Blitz für Kids“

Kinder reagieren im Straßenverkehr oft spontan, wer als Autofahrer Kinder sieht, muss stets bremsbereit sein. Die Aktion „Blitz für Kids“ soll Autofahrende auf die Gefahren zu hoher Geschwindigkeit vor Schulen aufmerksam machen und wird in Hessen, Thüringen und Sachsen durchgeführt.

14 TAGE, 224 KONTROLLSTELLEN, 18.677 FAHRZEUGE

Im gesamten Freistaat Sachsen kontrollierte die sächsische Poli-



zei im Frühjahr im Rahmen von „Blitz für Kids“ Autofahrende. Mithilfe von Schulkindern führten Polizeibeamte vor ausgewählten Grundschulen Geschwindigkeitskontrollen durch und stoppten Verkehrsteilnehmer. Diejenigen, die vorschrifts-

Gemeinsam mit der Polizei

Sachsen kontrollierten Kinder die Geschwindigkeit vor ihren Schulen

mäßig fahren, bekamen von den Schulkindern eine grüne Dankeskarte. 5,5 Prozent waren zu schnell unterwegs. Einige erhielten als „Ermahnung“ eine gelbe Karte, in 962 Fällen ziehen die Verstöße ein Verwarngeld bzw. ein Bußgeldverfahren nach sich.



> ADAC Schulwegratgeber zum Download

Urlaub

für zu Hause.

Inspiration. Tipps. Angebote.
Das Magazin der ADAC Reisebüros.

Alle zwei Monate erscheint das kostenlose Magazin ADAC Urlaub: mehr als 50 Seiten prallvoll mit Reportagen, inspirierenden Fotos sowie vielen Tipps und Trends, gesammelt von erfahrenen Reiseexperten.

Jetzt bestellen unter
adacreisen.de/magazin

6 Ausgaben pro Jahr



ADAC

Fahrspaß und Sicherheit trainieren

Anzeige

Aus Fehlern kann man lernen. Doch während kleine Fehler im Alltag meist keine großen Folgen haben, kann das bei Fahrfehlern ganz anders aussehen. Gut, wenn Autofahrer auf gefährliche Situationen vorbereitet sind und wissen, wie man richtig reagiert.



Menschliches Fehlverhalten ist eine der häufigsten Unfallursachen im deutschen Straßenverkehr. 258.207

Unfälle mit Personenschaden ließen sich 2021 auf Fehlverhalten der Fahrer zurückführen, z. B. auf nicht angepasste Geschwindigkeit, ungenügenden Abstand und Fehler beim Abbiegen oder Rückwärtsfahren.

Beim ADAC Fahrsicherheitstraining lernen die Teilnehmer, mit unterschiedlichen Gefahrensituationen umzugehen. In verschiedenen Kursen für Fahranfänger, Gelegenheits- oder Vielfahrer werden Fahrtechniken erlernt, um den Verkehrsalltag besser und sicherer zu beherrschen.

Was sich nach erweiterter Fahrschule anhört, macht in Wirklichkeit jede Menge Spaß. Auf dem Programm stehen Übungen wie Kurvenfahren, Bremsen oder Aus-

weichen auf griffiger und glatter Fahrbahn. Ob auf der Dynamikplatte oder im Slalom-Parcours, die Fahrer lernen unter Anleitung professioneller Trainer, auf schwierige Situationen richtig zu reagieren. **Informationen & Anmeldung unter 0800 5 12 10 12 oder adac.de/fahrtraining**



Verschenken Sie Sicherheit!

Für Kinder & Eltern, Enkel, Partner oder Freunde: Alle Pkw- und Motorrad-Trainings gibt es auch als Gutschein zum Verschenken. Für alle, deren Sicherheit Ihnen am Herzen liegt.



Eine letzte Frage

Welche Vorteile habe ich, wenn ich im Reisebüro buche statt online?



Es antwortet Maria Pflock aus dem ADAC Reisebüro in Leipzig.

Vor einer Reise stellen sich Reisende viele Fragen: Habe ich an alles gedacht? Was muss ich bei einem Flug mit Zwischenstopp beachten? Was kann ich tun, wenn ich vor Ort ein Problem mit dem Hotel habe?

Wir Reiseexperten kennen uns auf der gesamten Welt aus und können Fragen zu Reisezielen und Reiseablauf schnell und unkompliziert beantworten. Wir lotsen unsere Kunden in kürzester Zeit durch den Angebotsdschungel und erklären, worauf sie bei der Reise achten müssen. Gern übernehmen wir die komplette Organisation und kümmern uns vor, während und nach der Reise um alle Anliegen unserer Kunden. Dabei hat jeder Kunde einen festen Ansprechpartner und muss sich bei Problemen

nicht durch viele unterschiedliche Buchungssseiten wühlen. Wir beraten persönlich im Reisebüro oder multimedial – das hilft, Zeit zu sparen und den Stress beim Buchen einfach abzugeben. Das Beste daran: Unser Angebot kostet keinen Cent extra. Unsere Stärke ist die Nähe zu Kundinnen und Kunden und der Umgang mit ihren ganz persönlichen Vorstellungen vom perfekten Urlaub.

Im ADAC Reisebüro profitieren die Buchenden zudem noch von vielen Vorteilen des ADAC. Der Club steht für Vertrauen, Leistung und Hilfe in allen Facetten wie zum Beispiel Versicherungen, Maut und Vignetten, medizinischer Beratung bei Fernreisen oder als juristischer Ratgeber bei Reiseangelegenheiten.

IMPRESSUM

Herausgeber

Präsidium des ADAC e.V.,
Hansastraße 19, 80686 München,
T 089 767 60,
E-Mail adac@adac.de

Redaktionsleitung

Florian Heuzeroth (V.i.S.d.P.), ADAC
Sachsen, Striesener Straße 37, 01307 Dresden;
Cornelius Blanke, ADAC Hessen-Thüringen,
Lyoner Straße 22, 60528 Frankfurt

Redaktion

Falk Forhoff, Manuela Simon

Produktion

storyboard GmbH,
Wiltrudenstraße 5,
80805 München

Verlag

Brand Community Network GmbH,
Arabellastraße 23, 81925 München,
T 089 925 00, E-Mail anfrage@burda.com

Vermarktung

Brand Community Network GmbH, Arabella-
straße 23, 81925 München, T 089 925 00,
E-Mail anfrage@burda.com

Geschäftsführung

Burkhard Großmann
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Hanna-Dorith Bienheim,
Arabellastraße 23, 81925 München

Druck

Burda Druck GmbH, Hauptstraße 130,
77652 Offenburg, T 0781 84 01,
E-Mail info@burda-druck.de

Veröffentlichung gem. Art. 8 Abs. 3 des Bayerischen Pressegesetzes

Verlag: Brand Community Network GmbH,

Alleinige Gesellschafterin:
Burda Magazine Holding GmbH.
Deren alleinige Gesellschafterin:
Burda Gesellschaft mit beschränk-
ter Haftung. Deren alleinige
Gesellschafterin: Hubert Burda
Media Holding Kommandit-
gesellschaft. Deren persönlich
haftende Gesellschafter sind
Prof. Dr. Hubert Burda,
Verleger, Offenburg, und die
Hubert Burda Media Holding
Geschäftsführung SE.

KOSTENLOSE URLAUBS-PROSPEKTE BESTELLEN

ADAC Sep. 2022

online auf urlaub-tipps.reise/225 oder:

- ▶ per Telefon: +49 40 389 00 777 (Mo.–So. 8–20 Uhr)
 - ▶ per Post diesen Coupon senden an: Gallun GmbH & Co. KG
Bugdahnstraße 5 · D-22767 Hamburg
 - ▶ per Fax an: +49 40 210 319 11
- Bitte Ihre Postanschrift nicht vergessen!

A108	A109	A110	A111	A112
A113	A114	A115	A116	A117
A118	A119	A120	A121	A122

Diese Prospekte können bis zum 01.09.2023 bestellt werden.



Weitere interessante Urlaubs-Prospekte und Urlaubs-Gewinnspiele finden Sie unter www.urlaub-tipps.reise

A108

LAMER WINKEL
Bayerischer Wald

Heimat
... in echt

Bayerischer Wald
www.lamer-winkel.bayern
Tourist-Info Lam Tel. 09943-777

A109

Urlaub+
in Schleswig-Holstein

Infos: 04638 / 89 84 04
www.gruenes-binnenland.de

A110

kleine Strandburg
ZINNOWITZ

HOTEL · RESTAURANT · WELLNESS

A111

SALZBURGER SEENLAND
Velodrom

Wallersee · Mattsee · Obertrumer See
Tel. +43 6217 20220
www.salzburger-seenland.at

A112

WARENDORF
„Radkult(o)ur zwischen
Werse und Ems“

3 ÜF pro Person im DZ 225,00 €

Stadt Warendorf
Tourist-Information
Tel. 0 25 81/54 54 54
warendorf.de

A113

Landurlaub
IM PFAFFENWINKEL 2022

Tourismusverband Pfaffenwinkel
Tel. +49(0)88 61/211 3200
www.pfaffen-winkel.de

A114

NEUBURG AN DER DONAU
DIE RENAISSANCESTADT
IN OBERBAYERN

Italienisches Flair
im Herzen Bayerns

neuburg-donau.info

A115

Rad- und Genussurlaub

Entdecken Sie die Südheide!
Tel. 05371 937880
www.suedheide-gifhorn.de

A116

FAMILIENURLAUB IN SACHSEN

0351 491700
www.sachsen-familienurlaub.de

A117

**Radfahren · Wandern · Genießen
Paderborner Land**

Bestellen Sie Ihr
kostenloses Infopaket:
Touristikzentrale
Paderborner Land e.V.
Telefon 05251 308-8111
info@paderborner-land.de
www.paderborner-land.de



LUST AUF URLAUB?
Nimm dir Weserberglandzeit!

A118

Erlebnismagazin
Schieder-Schwalenberg

Urlaub im Appenischen Bergland

www.Tourismus.schieder-schwalenberg.de

A119

EINBECK
Tourismus

Urlaub in Einbeck? Lohnt sich!
Oldtimer · Fachwerk · Bier

Tel.: +49 55 61 / 916 – 555
Mail: touristinfo@einbeck.de
www.einbeck-tourismus.de

A120

Weserbergland-Auszeit?

Weitere Infos:
Fon 05151/93000
www.weserbergland-tourismus.de

A121

MITTENDRIN IM WESERBERGLAND

HÖXTER CORVEY
FÜRSTENBERG

TOURIST-INFORMATION HÖXTER
Tel. (0 52 71) 963 42 42 | www.hoexter-tourismus.de

A122

leine berg land

Urlaubs-
magazin
2022

Ein Weg zu mir

www.leinebergland-tourismus.de

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung: Gallun GmbH & Co. KG, Britta Gallun, Bugdahnstraße 5, 22767 Hamburg, info@allun.de. Wir verarbeiten Ihre Daten lediglich zur Weiterleitung an die Kataloganbieter. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 a) und b) DS-GVO. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Weitere Hinweise zum Datenschutz: www.urlaub-tipps.reise/datenschutzerklaerung, Konzeption und Grafik: www.gallun.de

Top-Smartphone. Top-Tarif. Freie Netzwahl. Mit der ADAC Vorteilswelt.

Sichern Sie sich Ihr exklusives Sparpaket bei unserem Partner freenet.

emporia

25 % Tarif-Rabatt!
exklusiv für
ADAC Mitglieder!

Einmalig
1,- €

Freie Netzwahl:



5 GB LTE



3 GB LTE



Zwei echte Tasten zum
Annehmen/Auflegen.

Notruf-Knopf:

sendet eine automatische
Notfall-SMS mit Ihrem aktuellen
Standort an alle hinterlegten
Notfallkontakte

Inklusive Zubehör:



+ Original-Ladestation



+ emporia SUPEReasy Ratgeber

+ Zusätzlicher Akkudeckel
ohne Notruf-Knopf, USB-
Kabel, Ladegerät, Kopfhörer

Ihr neuer All-Net-Flat-Tarif
in bester D-Netz-Qualität:

- FLAT in alle Handynetze
- FLAT ins deutsche Festnetz
- FLAT ins Internet mit bis zu 5 GB LTE
- FLAT im EU-Ausland surfen und telefonieren
- Nur **14,99 €/Monat** (statt regulär 19,99 €/Monat)¹

Ihr neues, einfaches
Smartphone emporia SUPEReasy:

- Kontrastreiches 4,95-Zoll-Touchdisplay
- Einfache Benutzeroberfläche
- 13-Megapixel-Haupt-Kamera
- Google Android Betriebssystem
- Hörgerätekompatibel
- Staub- und spritzwassergeschützt
- Anti-Virus-Programm: verlässlicher Schutz vor fremdem Zugriff und unerwünschter Werbung (ein Monat inklusive, danach 1,99 €/Monat)²
- Nur 1,- € statt 229,99 €³

Jetzt Angebot sichern und kostenlos anfordern unter **0800 - 503 532 251**
oder auf adac.de/emporia1

¹ Spar-Tarif-Infos: verfügbar in bester D-Netz-Qualität im Netz von Telekom oder Vodafone. Die Aktion gilt nur, solange der Vorrat reicht, in Verbindung mit einem Mobilfunk-Provider-Vertrag (Mindestlaufzeit 24 Monate, Startpaketpreis einmalig 30,90 €). Sie profitieren von 25 % Tarif-Rabatt, der monatliche Paketpreis beträgt somit nur 14,99 € (statt regulär 19,99 €). BITTE BEACHTEN SIE: Im Paketpreis ist bereits Ihr neues Handy enthalten, es fallen keine weiteren Aufpreise oder Kosten dafür an. Ihre Tarif-Vorteile: Telefonie-Flatrate für alle nationalen Standardgespräche ins Festnetz, in alle Handynetze und zur Mailbox (ausgenommen Service- und Sonderrufnummern) + Highspeed-Internet-Flatrate (3 GB LTE bei Telekom, 5 GB LTE bei Vodafone) im Inland, danach surfen Sie unbegrenzt in Standard-Geschwindigkeit (GPRS) weiter. Sie profitieren von der EU-Regulierung und telefonieren/surfen mit Ihrem neuen Spar-Tarif ohne zusätzlichen Aufpreis auch im EU-Ausland. Sie nutzen alle Flat-Bestandteile sowie Ihr Datenvolumen im Rahmen der freenet Fair Use Policy ohne weitere Auslandsgebühren. Der Versand ist für Sie gratis. Alle Preise inkl. MwSt. Eine Aktion des handyservice der tema GmbH & Co. KG, Waltersweierweg 5, 77652 Offenburg. Vertragspartner ist die freenet DLS GmbH, Hollerstraße 126, 24782 Büdelsdorf.

² Norton Anti-Virus-Programm: ein Monat inklusive, danach 1,99 €/Monat. Die Laufzeit entspricht Ihrem Mobilfunkvertrag. Sie haben jedoch im ersten Monat ein tägliches Sonderkündigungsrecht (freenet DLS GmbH, 99076 Erfurt).

³ Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers | Stand: September 2022.

ADAC